

	<p>Objekt: Prüf-Briefwaage, HL 21g</p> <p>Museum: Stadt- und Waagemuseum Oschatz Frongasse 1 04758 Oschatz +49 (0) 3435 920285 museum@oschatz-erleben.de</p> <p>Inventarnummer: V/1968/H</p>
--	--

## Beschreibung

Ungleicharmige Balkenwaage zum Prüfen von Briefen auf Übergewicht

Verwendung: Postämter, Büro

Höchstlast: 21 g

Hersteller: Philipp Jacob Maul, Hamburg

Baujahr: 2. Hälfte 20. Jahrhundert

Die Prüfwaage, auch als Grenzgewichts-Waage bezeichnet, diente dazu, festzustellen, ob ein Brief über 21 g wog (20 g + 1 g Toleranz). Wenn ein in der Halterung liegender Brief schwerer ist als 21 g, schlägt das Ende des Hebels an einem Widerstand an. Wenn der Brief leichter ist als 21 g, schwebt der Balken im Toleranzbereich.

## Grunddaten

Material/Technik:

Metall

Maße:

Länge Halterung: 28 x 3 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1950-1990er Jahre
	wer	Maul, Philipp Jakob
	wo	Hamburg

## Schlagworte

- Balkenwaage
- Briefwaage
- Post